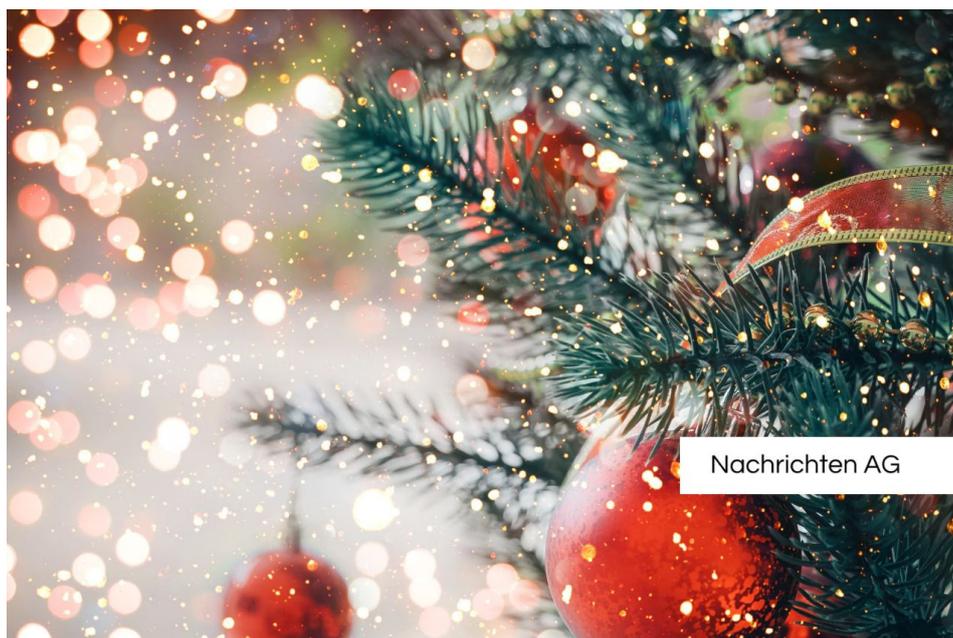


## **Tragödie am Weihnachtsmarkt: 9-jähriger Junge unter den Opfern!**

Trauer um den 9-jährigen André aus Wolfenbüttel, Opfer des Magdeburger Weihnachtsmarkt-Anschlags. Spenden erbeten.



### **Magdeburg, Deutschland -**

Am 27. Dezember 2024 kommt es zu einem tragischen Anschlag auf den Weihnachtsmarkt in Magdeburg, bei dem fünf Menschen ihr Leben verlieren und Hunderte verletzt werden. Zu den Opfern zählt auch der 9-jährige André aus dem Landkreis Wolfenbüttel. Der Junge war in der Kinderfeuerwehr in Warle aktiv und wird von der Freiwilligen Feuerwehr Groß Denkte sowie der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr betrauert.

Um die Familie von André in dieser schweren Zeit zu unterstützen, wurde ein Spendenkonto eingerichtet. Spenden

können per Paypal an [andreask1095@gmail.com](mailto:andreask1095@gmail.com) gesendet werden, mit dem Betreff: André. Die Tragödie hat in sozialen Medien große Aufmerksamkeit erregt und wird dort intensiv geteilt, um auf die Situation aufmerksam zu machen.

## **Emotionale Reaktionen und Unterstützungsangebote**

In einem emotionalen Facebook-Post äußerte Désirée G., die Mutter von André, ihr Unverständnis über den plötzlichen Verlust ihres Sohnes, der immer in ihren Herzen weiterleben wird. Der Post hat über 60.000 Teilungen erhalten und wurde von Freunden und Bekannten mit zahlreichen Beileidsbekundungen kommentiert. André lebte seit einem Jahr in der Gemeinde Wahrle und stammte ursprünglich aus Bayern.

Der Ortsbrandmeister Andreas Kliebisch bestätigte den Tod von André und berichtete von der großen Anteilnahme der Gemeinde. Auch die Freiwillige Feuerwehr in Groß Denkte trauert um den Jungen und hat ein Spendenkonto eingerichtet, um der Familie zu helfen. Bei dem Anschlag sind neben André auch vier Erwachsene ums Leben gekommen, während rund 200 weitere Menschen verletzt wurden. Ministerpräsident Reiner Haseloff hat Unterstützung für die Opfer und deren Angehörige zugesichert und angekündigt, dass finanzielle sowie organisatorische Ressourcen bereitgestellt werden.

Die Hintergründe des Anschlags sind ebenfalls besorgniserregend: Der Verdächtige ist ein als Islam-Kritiker bekannter Arzt aus Bernburg, der aus Saudi-Arabien stammt, wie **Focus** berichtete.

Details	
<b>Vorfall</b>	Terrorismus
<b>Ort</b>	Magdeburg, Deutschland
<b>Verletzte</b>	200
<b>Festnahmen</b>	1
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.news38.de">www.news38.de</a></li><li>• <a href="http://www.focus.de">www.focus.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**